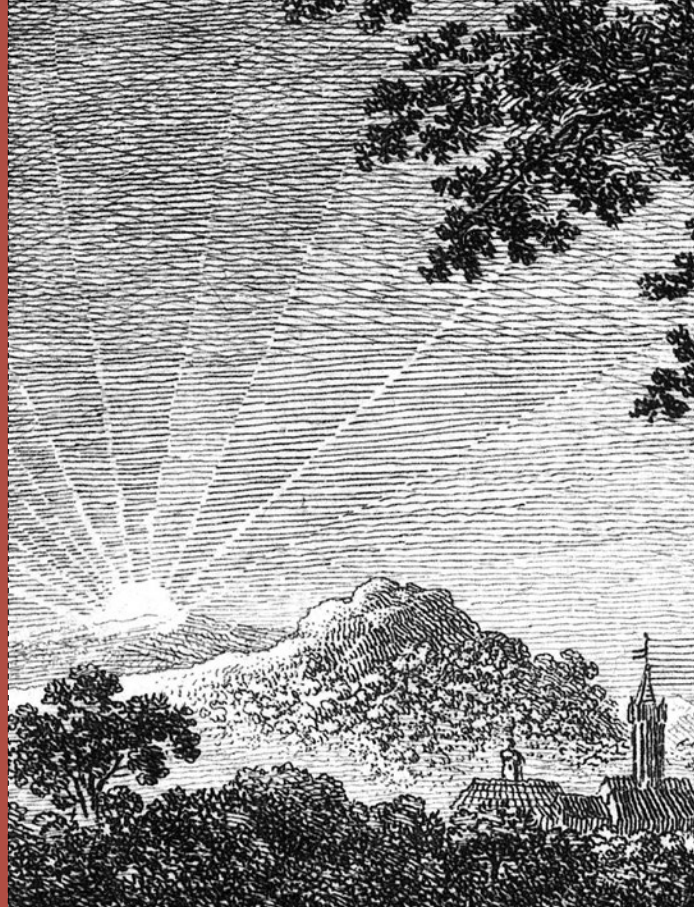


ÜBER UNS

Die Deutsche Gesellschaft für die Erforschung des 18. Jahrhunderts (DGEJ) ist ein Zusammenschluss von zirka 700 Wissenschaftler*innen und wissenschaftlichen Institutionen in Deutschland und im Ausland.

In Zusammenarbeit mit der Herzog August Bibliothek widmet sie sich der interdisziplinären Erforschung des 18. Jahrhunderts in all seinen Facetten und (Dis-)Kontinuitäten.



Deutsche Gesellschaft für die Erforschung des 18. Jahrhunderts



KONTAKT

Deutsche Gesellschaft für die
Erforschung des 18. Jahrhunderts

E-Mail dgej@hab.de
Webseite <https://dgej.hab.de>
Telefon 05331 808-226

c/o Herzog August Bibliothek
38299 Wolfenbüttel

Bildnachweis Titelseite oben: Detail aus *Teegesellschaft bei der Herzogin, Frederiksborg* - Museum of National History/Kit Weiss; Titelseite unten: Detail aus *Engraving: scene from Sterne's Tristram*, William Hogarth; Seite „Über uns“: Detail aus *Verbesserung der Sitten*, Herzog Anton Ulrich-Museum; Innenseite links oben: Detail aus *Le charlatan Thomas sur le Pont Neuf*, Musée du Louvre, dist. Grand Palais Rmn/Marc Jeanneteau; Innenseite links unten: Detail aus *Teegesellschaft bei der Herzogin* (s.o.); Seite „Ihre Mitgliedschaft“: Detail aus *Priapische Romane*, 3. Band, Dritte Abteilung, Frontispiz; Seite „Ihre Vorteile“: *Vorführung einer Laterna Magica*, Freies Deutsches Hochstift/Frankfurter Goethe-Museum/David Hall; Rückseite: Detail aus *Aufklärung*, Blatt 2 aus: *Sechs grosse Begebenheiten des vorletzten Decenniums*, Kupferstichkabinett, Staatliche Museen zu Berlin/Jörg P. Anders





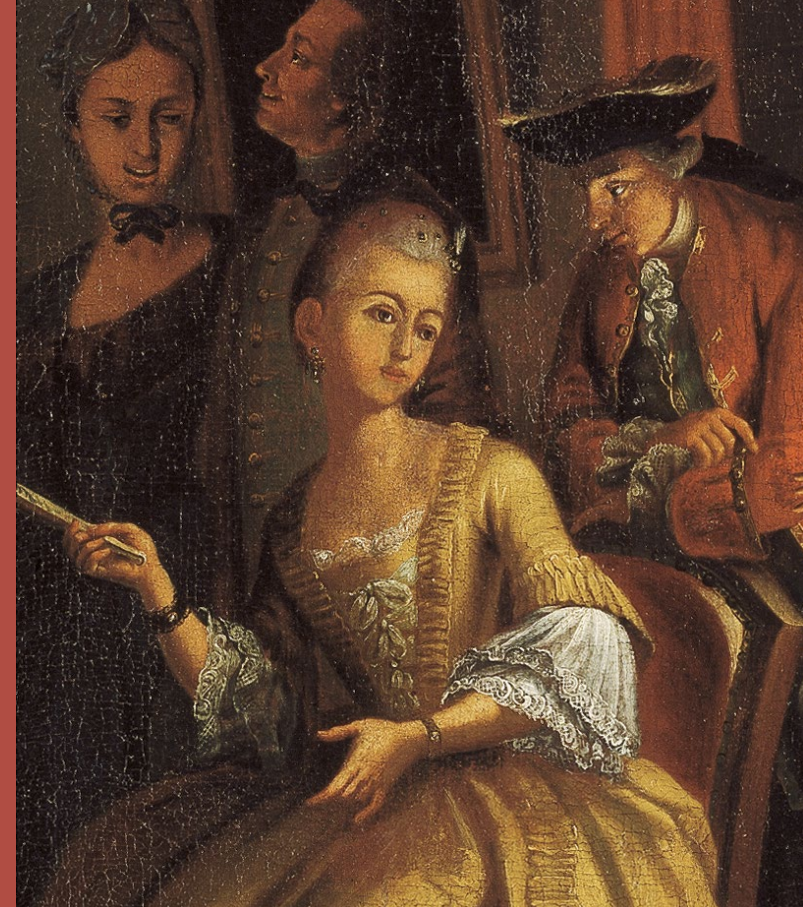
IHRE MITGLIEDSCHAFT

Tragen Sie zur aktuellen Diskussion über Verständnis und Bedeutung der Aufklärung bei. Stellen Sie Ihre Forschungen zum 18. Jahrhundert anderen Wissenschaftler*innen vor und nehmen Sie an Tagungen der Gesellschaft teil.

Schreiben Sie Rezensionen und Aufsätze für die wissenschaftliche Zeitschrift der DGEJ *Das achtzehnte Jahrhundert*. Kommunizieren Sie weltweit mit Mitgliedern der Schwesterngesellschaften zur Erforschung des 18. Jahrhunderts, die in der International Society for Eighteenth-Century Studies (ISECS) zusammengeschlossen sind.

Voraussetzung für die ordentliche Mitgliedschaft natürlicher Personen ist das Interesse an Gegenständen des 18. Jahrhunderts und ihrer Erforschung. Zudem sind Fördermitgliedschaften möglich.

Der Mitgliedsbeitrag beläuft sich aktuell auf jährlich 32 € (Studierende: 16 €) und ist als Spende von der Steuer abzugsfähig.



Priapische

III. Bd.

Dritte Abtl.

IHRE VORTEILE

- Im Rahmen einer Mitgliedschaft erhalten Sie
- zweimal im Jahr die neue Ausgabe der Zeitschrift *Das achtzehnte Jahrhundert*;
- den Rundbrief mit Neuigkeiten aus der DGEJ, der ISECS und den Schwesterngesellschaften;
- Bücher der Schriftenreihen der DGEJ im Felix Meiner Verlag (*Studien zum achtzehnten Jahrhundert*) und im Wallstein Verlag (*Das achtzehnte Jahrhundert. Supplementa*) zum ermäßigten Preis (25–30 % auf den Ladenpreis bei Bestellung über die Geschäftsstelle der DGEJ).